Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 70 (1944)

Heft: 50

Artikel: Gesang der Lorelei

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-483591

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Gesang der Lorelei

Ich weiß nicht, was soll es bedeuten, Daß sich in weiter Rund Die Völker so lange schon streiten Und schlagen die Köpfe wund.

Der Tag hat mir so glücklich Auf meinem Felsen gelacht, Nun hat er sich augenblicklich Verwandelt in dunkle Nacht.

Die Donnervögel flitzen Wild über den schäumenden Rhein. Ich kann nicht mehr ruhig sitzen Und singen auf meinem Stein.

Hab ich geschlafen durch Jahre, Nicht ahnend die Wende der Zeit? Schon fallen mir aus die Haare Vor tiefem Herzeleid.

Ich spüre die Adern erkalten, Umloht von des Krieges Brand, Und kann die Leier kaum halten In meiner zitternden Hand.



"Ich glaube, wir haben gerade genug Zeit für eine heiße Maggi-Bouillon, alter Knabe" sagt der Tommy vom Blindgänger u. Zeitbomben-Zerstörungsdienst.

Salomonisches Urteil

Eine etwas hitzige innenpolitische Diskussion wird durch den einen Debatter mit folgendem salomonischen Spruch entschieden:

«Am Bundesrot hän mir gar nüt uszsetze: alles was der General macht, isch rächt ...»



Arbon, Basel, Chur, Frauenfeld, St. Gallen, Glarus, Herisau, Luzern, Olten, Romanshorn, Schaffhausen, Stans, Winterthur, Wohlen, Zug, Zürich. - Depots in: Bern, Biel, La Chauxde-Fonds, Interlaken, Thun.







J. P. Hebel erzählt von einem Straßenräuber, der sich zur Unkenntlichmachung sein Gesicht mit Ruß schwarz verschmierte. Fragt der Lehrer: «Warum beschmierte der Räuber sein Gesicht?» Köbi antwortet: «Damit man sah, daß es ein Räuber war.» R. W.



Er strahlt vor Vergnügen, am 24er Tabak muss es liegen!

Männer

finden in aufklärender Broschüre wertvollen Aufschluß über

PROSTATA





(Vorsteherdrüsen). Gratiszustellung durch Labor. Dr. Vulllemin, Zürich.



BAHNHOF-BUFFET

St. Gallen

Gut gepflegte Küche — Reelle Weine Pilsner Ausschank Mit bester Empfehlung: O. Kaiser-Stettler





Italienische Spezialitäten GÜGGELI!!

für Kenner und die es werden wollen!

Zürich

Bäckerstraße / Ecke Rotwandstraße 48